

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 52 (1965)
Heft: 10: Einfamilienhäuser

Artikel: Wohnhaus in Erlenbach ZH : 1961. Architekt Peter Steiger, Zürich
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-40514>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



1

1
Eingangsseite
Côté de l'entrée
Entrance side

2
Grundriß ca. 1 : 500
Plan
Plan

1961. Architekt: Peter Steiger, Zürich

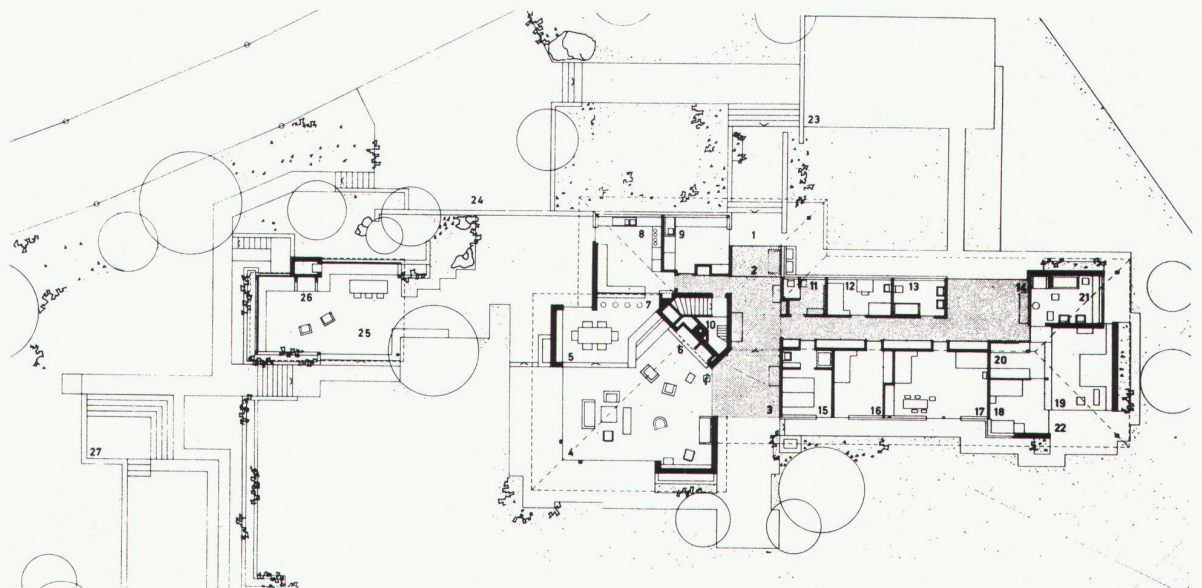
Das Grundstück mißt ungefähr 5000 m² und ist, abgesehen von einer leicht erhöhten Kuppe im Zentrum des Areals, gegen Südwesten hin geneigt. Die Aussichtsrichtung auf die nahe Bewaldung und die Alpen stimmt mit der Südlage überein. Das Haus wurde so ins Terrain gelegt, daß diesen Vorzügen auf beste Weise Rechnung getragen ist. Außerdem wurde darauf geachtet, daß die Schmalseite des Hauses gegen die oberen, bestehenden Gebäude liegt, um auch diesen soweit als möglich die Aussicht zu erhalten.

Alle bewohnten Räume befinden sich auf demselben Niveau, wobei besonderes Gewicht auf die Trennung zwischen Wohn- und Schlaftrakt gelegt wurde. Der Eingang des Hauses befindet sich zwischen diesen beiden Trakten und ist in seiner Verlängerung mit einem direkten Ausgang zum Garten verbunden. An zentraler Lage des großen Wohnraumes befindet sich ein Cheminée, welches durch seine von den Aussichtsfenstern zurückgezogene Lage eine intime Atmosphäre schafft. Der Eßplatz liegt im gleichen Raum um einige Stufen erhöht und erhält dadurch seinen besonderen Charakter. Die Küche ist mit dem Eßraum durch eine Frühstücksbar in guter Verbindung. Vertikale Glasschieber erlauben bei geöffnetem Zustand eine ungehinderte Sicht von der Küche zum Eß- und Wohnraumteil.

Im Schlaftrakt befinden sich zwei Kinderzimmer, wovon eines allenfalls noch unterteilt werden könnte. Weiter sind in diesem Trakt ein Gastzimmer, ein Mädchenzimmer, das Elternschlafzimmer mit einem kleinen Boudoir untergebracht. Der Elternteil ist durch einen Ankleideraum von den Kinderzimmern isoliert.

Charakteristisch für das Haus ist die weitausladende Eindeckung, welche nach dem Prinzip des Walmdaches gestaltet ist. Die Firstgräte schließen immer an den zentralen Kaminblock an, welcher gewissermaßen das Zentrum des Hauses darstellt. Neben den Kaminzügen beherbergt er die Treppe zum Untergeschoß, sämtliche Abluftmotoren für Wohnraum und Küche, die Entlüftungen der sanitären Installationen sowie die häßlichen Radio- und Fernsehantennen.

- 1 Eingang
- 2 Windfang
- 3 Halle
- 4 Wohnraum
- 5 Eßplatz
- 6 Cheminée
- 7 Frühstücksbar
- 8 Küche
- 9 Arbeitsraum
- 10 Kaminblock
- 11 Garderobe
- 12 Mädchen
- 13 Bad Kinder
- 14 Spielhalle
- 15 Gast
- 16 Kind
- 17 Kinder
- 18 Arbeitszimmer
- 19 Eltern
- 20 Kleiderraum
- 21 Bad Eltern
- 22 Sitzplatz
- 23 Kinderspielplatz
- 24 Garagezufahrt
- 25 Gartensitzplatz
- 26 Cheminée
- 27 Planschbecken



2



3

3
Wohnraum, Türe gegen die Eingangshalle
Séjour, porte donnant sur le hall
Living-room, door opening into entrance hall



4

4
Cheminée-Ecke im Wohnraum
La cheminée forme un coin du séjour
Fireplace corner in the living-room

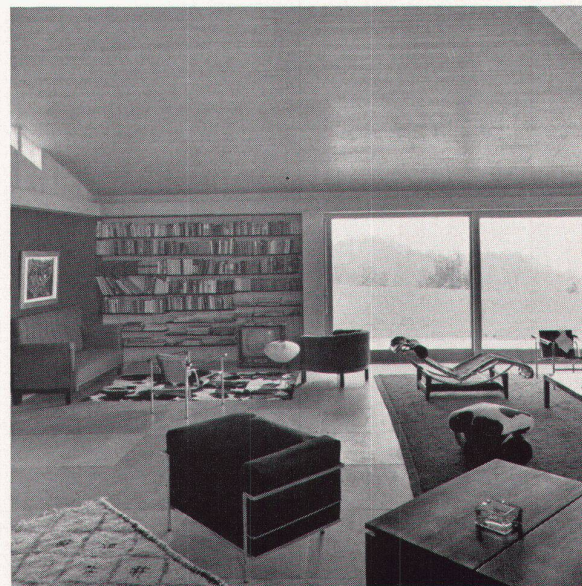
6
Wohnraum, Gartenfenster
Séjour, fenêtre donnant sur le jardin
Living-room, garden window

5
Eßplatz und Durchreiche
Coin des repas et passe-plats
Dining nook and service-hatch

Photos: Walter Binder, Zürich



5



6